



KANTON  
NIDWALDEN

GESUNDHEITS- UND  
SOZIALDIREKTION

## 13. Netzwerktreffen Frühe Kindheit Nidwalden

Impulse, Austausch, Vernetzung

# Wie gelingt frühe Bildung und Förderung für Vorschulkinder mit Migrationshintergrund?

**Mittwoch, 22. April 2026, Weidli, Weidlistrasse 4, Stans**

**17:00 bis 20:00 Uhr: Netzwerktreffen**

mit Verpflegungs- und Vernetzungspause, ab 20:00 Uhr Apéro

*Optional* 16:00 bis 16:30 Uhr: Einführung in das interaktive Schema Kindswohl GUSTAF



### Beschäftigen Sie Fragen wie

- Was brauchen Kinder mit Migrationshintergrund und was hilft für eine gute Zusammenarbeit mit den Eltern?
- Wie gehen wir mit unterschiedlichen Werten und Haltungen um?
- Welche unterstützenden Angebote gibt es in Nidwalden? Was ist wichtig für die Sprachförderung?
- Wie können wir gemeinsam die soziale Integration von Familien mit Migrationshintergrund vor Ort stärken?

### Am Netzwerktreffen

- erhalten Sie Hintergrundinformationen & Hilfsmittel zum Thema
- reflektieren Sie gemeinsam konkrete Fallsituationen
- haben Sie die Möglichkeit Ihre Fragen einzubringen und zu klären
- stärken und pflegen Sie Ihr interprofessionelles Netzwerk

**Bitte melden Sie sich bis zum 13. April 2026 über folgenden [Link](#) an.**

Das Netzwerk Frühe Kindheit vermittelt Impulse und fördert Austausch und Vernetzung zwischen Fachpersonen aus dem Gesundheits-, Sozial- und Bildungsbereich und aus Gemeinden. Im Fokus der Netzwerktreffen stehen aktuelle Themen aus der Praxis der Frühen Kindheit in Nidwalden.



KANTON  
NIDWALDEN

GESUNDHEITS- UND  
SOZIALDIREKTION

### 13. Netzwerktreffen Frühe Kindheit Nidwalden

Impulse, Austausch, Vernetzung

	Programm
Optional 16:00 bis 16:30 Uhr	<b>Kurzeinführung in das interaktive Schema Kindswohl <a href="#">GUSTAF</a> und die Hilfsmittel</b>
ab 16:40	Eintreffen der Teilnehmenden des Netzwerktreffens
17:00 Uhr	<b>Begrüssung und Einführung</b> <i>Brigitte Hürzeler, Integrationsbeauftragte und Abteilungsleiterin Gesundheitsförderung und Integration, Sozialamt</i> <i>Claudia Huser, Leiterin Sozialdienst, Amt für Asyl und Flüchtlinge</i> <i>Martina Durrer, Fachverantwortliche Frühe Kindheit, Gesundheitsförderung und Integration</i>
17:15 Uhr	<b>Verständigung im Fokus. Zusammenarbeit mit Familien mit wenig Deutschkenntnissen.</b> <i>Dr. phil. Janine Hostettler Schärer, Dozentin, Pädagogische Hochschule St. Gallen, Institut Frühe Bildung 0-8</i>
17:45 Uhr	<b>Wie beeinflusst unsere Haltung die Zusammenarbeit?</b> <i>Diskussion von Fallbeispielen in interprofessionellen Gruppen</i>
18:20 Uhr	Vernetzungs- und Verpflegungspause
18:50 Uhr	<b>Vertiefung Haltung und Werte</b> Erkenntnisse aus den Gruppen und Fachimpulse
19:20 Uhr	<b>Kurzpräsentationen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Begegnungszentrum «die bunte Spunte» und Mentoring</li> <li>- Sozialberatung und Integrationsförderung, Amt für Asyl und Flüchtlinge</li> <li>- Ping:pong und Familienkindergarten, Schule Stans</li> <li>- Anlaufstelle FABIA bei Themen von Diskriminierung und Rassismus</li> <li>- Femmes-Tische</li> </ul>
19:50 Uhr	<b>Abschluss und Ausblick</b>
20:00 Uhr	Vernetzungsapéro

Diese Veranstaltung wird organisiert durch die Gesundheitsförderung und Integration in Zusammenarbeit mit Mitgliedern des Netzwerks Frühe Kindheit.

Sie erhalten eine Teilnahmebestätigung. **Fortbildung Credit-Label e-log ist beantragt.** Ausgerichtet an der **Weiterbildungsordnung des EMR.**



Mit Unterstützung von:



Gesundheitsförderung Schweiz  
Promotion Santé Suisse  
Promozione Salute Svizzera